

Statistik informiert ...

Nr. 2/2016

19. Januar 2016

Mikrozensus 2016

Interviewerinnen und Interviewer befragen Haushalte in Hamburg und Schleswig-Holstein

Auch im Jahr 2016 werden in Hamburg und Schleswig-Holstein Befragungen im Rahmen des Mikrozensus durchgeführt. Dazu werden in Hamburg rund 9 000 Haushalte und in Schleswig-Holstein etwa 14 000 Haushalte zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Das Statistikamt Nord bittet alle ausgewählten Haushalte, die eingesetzten Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Beim Mikrozensus wird bundesweit ein Prozent aller Haushalte nach einem statistisch-mathematischen Zufallsverfahren ausgewählt und befragt. Dadurch werden vorwiegend Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, über Familien und Haushalte sowie über den Arbeitsmarkt ermittelt. Für viele Fragen aus den Bereichen der Familien-, Renten- und Bildungspolitik ist der Mikrozensus die einzige regelmäßige Informationsquelle. So können mithilfe des Mikrozensus unter anderem folgende Fragen beantwortet werden:

- Wie ist die Erwerbssituation der Bevölkerung?
- Wie viele Familien gibt es?
- Wie ist die Lebenssituation der älteren Menschen?
- Wie hat sich die Bildungssituation der Migranten in den vergangenen Jahren entwickelt?
- Wie stark hängen Ausbildung und Arbeitsmarktsituation zusammen?
- Welche Bevölkerungsgruppen sind besonders armutsgefährdet?

Die beim Mikrozensus eingesetzten Interviewerinnen und Interviewer künden ihren Besuch im Vorfeld der Befragung schriftlich an und können sich ausweisen. Neben einem persönlichen Gespräch besteht auch die Möglichkeit, die Fragen postalisch oder per Telefoninterview zu beantworten. Alle Angaben werden streng geheim gehalten und ausschließlich für statistische

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Vorstand: Helmut Eppmann
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766, Fax: 040 42731-1707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC = MARKDEF1200

Zwecke verwendet; den Anforderungen des Datenschutzes wird in vollem Umfang Rechnung getragen. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht Auskunftspflicht, auf freiwillig zu beantwortende Fragen wird gesondert hingewiesen.

[Ergebnisse für Hamburg und Schleswig-Holstein](#) sowie weitere [Informationen zum Mikrozensus](#) können auf der Webseite des [Statistikamtes Nord](#) abgerufen werden.

Kontakt:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Lynn Schneider

Telefon: 0431 6895-9246

E-Mail: Lynn.Schneider@statistik-nord.de